Evelyn Grill

Der Sohn des Knochenzählers

Fiction
Stoffrechte: Theater, Film
Erscheinungsdatum: 26.02.2013
Verlag: Residenz Verlag

„Seinen Namen aus dem Mund eines Mädchens zu hören, mit dem er noch nie ein Wort gewechselt hatte, ließ ihn zusammenzucken. “

Titus´ Mutter verschwindet auf mysteriöse Weise. War es Flucht, ein Unfall oder gar Mord?

Acht Monate ist es her, dass Titus' Mutter spurlos verschwand. Als Italienerin war sie im Dorf eine Fremde geblieben. Der Vater hatte sie von einer Forschungsreise mitgebracht. Nun kursieren Gerüchte, Vermutungen: Hat der See sie verschluckt, ist sie mit einem Liebhaber durchgebrannt oder wurde sie Opfer eines Verbrechens? Titus ist schon seit Jahren ein Außenseiter. Durch ein Brandmal gezeichnet, meidet er die Menschen. Das Angebot, dem neuen Totengräber zu assistieren und bei ihm zu wohnen, erscheint ihm als Möglichkeit, der Enge des Vaterhauses zu entkommen. Doch der Totengräber ist kein Unbekannter … Evelyn Grill führt ihre Leser in eine düstere Welt voller Geheimnisse. Fesselnd bis zum großen Knall!

Evelyn Grill
(* 1942 in Garsten in Oberösterreich | † 2024 Bad Goisern)

Evelyn Grill lebte als freie Schriftstellerin in Freiburg im Breisgau. Sie zählte zu den wichtigsten österreichischen Erzählerinnen, die nicht zuletzt für ihren schwarzen Humor und die Beschäftigung mit eigenwilligen Charakteren geschätzt wird. Für ihren Roman “Der Sammler“ wurde sie 2006 mit dem Otto-Stoessl-Preis ausgezeichnet.